


EU Customs & Trade News | EU | Einfuhrverbote und Beschränkungen, übergreifend

## Bekanntmachung einer öffentlichen Konsultation zu geografischen Angaben aus dem Mercosur

23.10.2017

Bonn (GTAI) - Im Rahmen der laufenden Verhandlungen mit den Mercosur-Staaten (Argentinien, Brasilien, Paraguay und Uruguay) über ein Assoziierungsabkommen wird geprüft, ob bestimmte Namen durch Eintragung als geografische Angabe in der EU geschützt werden können.

Die Kommission räumt daher allen Mitgliedstaaten und Drittländern sowie allen in einem Mitgliedstaat oder Drittland ansässigen oder niedergelassenen natürlichen oder juristischen Personen, die ein berechtigtes Interesse haben, die Möglichkeit ein, gegebenenfalls mittels einer hinreichend begründeten Erklärung Einspruch gegen einen solchen Schutz einzulegen.

Der Einspruch muss innerhalb eines Monats nach dem Datum der Veröffentlichung bei der Europäischen Kommission eingehen. Die Einspruchserklärungen sind an folgende E-Mail-Anschrift zu richten: [AGRI-A3@ec.europa.eu](mailto:AGRI-A3@ec.europa.eu) 

Eine Einspruchserklärung ist nur dann zulässig, wenn sie fristgerecht eingeht und darin hinsichtlich des durch Eintragung zu schützenden Namens die in der Mitteilung gelisteten Nachweise erbracht werden.

Die Liste der Erzeugnisse ist im Amtsblatt vom 20. Oktober 2017 veröffentlicht und kann [hier](#)  abgerufen werden.

Quelle:

Mitteilung der Kommission — Bekanntmachung einer öffentlichen Konsultation — Namen aus dem Mercosur, die in der Europäischen Union als geografische Angaben geschützt werden sollen; ABl. C 353 vom 20. Oktober 2017, S. 34.

### Mehr zu:

EU  
Einfuhrverbote und Beschränkungen, übergreifend  
Zoll

## Kontakt

Stefanie Eich

Zollexpertin

 +49 228 24 993 344

 [Ihre Frage an uns](#)

---

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch teilweise – nur mit vorheriger ausdrücklicher Genehmigung. Trotz größtmöglicher Sorgfalt keine Haftung für den Inhalt.

© 2021 Germany Trade & Invest

# BEKANNTMACHUNG EINER ÖFFENTLICHEN KONSULTATION ZU GEOGRAFISCHEN ANGABEN AUS DEM MERCOSUR

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.